



# Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

## Suizid in der Justizvollzugsanstalt Halle

In der Justizvollzugsanstalt (JVA) Halle, Standort Am Kirchtor, wurde am Dienstagmorgen (24.1.) ein 41 Jahre alter Untersuchungsgefangener leblos in seinem Einzelhaftstraum aufgefunden. Bedienstete des Justizvollzugs haben unverzüglich Reanimationsmaßnahmen eingeleitet. Ein hinzugezogener Notarzt hat wenig später den Tod des Mannes festgestellt. Gegenwärtig wird von einem Suizid durch Strangulation ausgegangen. Die weiteren Ermittlungen werden durch Polizei und Staatsanwaltschaft geführt. Der Verstorbene war deutscher Staatsbürger und befand sich seit Oktober 2022 wegen des Vorwurfs des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern in Untersuchungshaft.

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressesprecher Danilo Weiser  
Domplatz 2 - 4  
39104 Magdeburg  
Tel: +49 391 567-6235  
Fax: +49 391 567-6187  
Mail: [mj.presse@sachsen-anhalt.de](mailto:mj.presse@sachsen-anhalt.de)  
Web: [mj.sachsen-anhalt.de](http://mj.sachsen-anhalt.de)